SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Amtsblatt der Großen Kreisstadt OSCHATZ

Ausgabe 21/2021 | **Amtliche Bekanntmachungen** | **www.oschatz.org** | 23. November 2021

Am Limbacher Bürgerhaus sind der Außenputz und der Farbanstrich erneuert wurden. Die Stadt Oschatz investierte dabei 15.000 Euro in die Fassade. Nun sieht das Gebäude, das auch die Limbacher Wasserwehr nutzt, wieder freundlich und sauber aus. Foto: Pfohl/SV

Gesucht und gefunden

Im Oschatzer **FUNDBÜRO** wurde wieder Verschiedenes abgegeben

OSCHATZ. Folgende Gegenstände wurden von Juni bis Oktober 2021 im Fundbüro abgegeben: eine Geldbörse schwarz; ein Fahrrad silberblau; ein Schlüssel; ein Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln; ein schwarzer Rucksack; ein einzelner Schlüssel mit Lederanhänger; eine Damenuhr (Ruhla); ein Handy Motorola XT; eine Sonnenbrille; einen Sicherheitsschlüssel; ein Mountainbike schwarz; ein Schlüsselbund; ein Schlüsselbund mit rotem Band; ein Turnbeutel schwarz; ein Rucksack mit Kleidung; ein Handy rot (WIKO); ein paar Krücken.

Innerhalb einer Frist von 6 Monaten, welche mit dem Fundeingang beginnt, ist der Anspruch des Verlierers geltend zu machen, danach kann der Finder Anspruch auf den Fundgegenstand erheben. Bitte melden Sie sich im Bürgerbüro der Stadtverwaltung, Neumarkt 1, 04758 Oschatz, Telefon 970-280.

Kriminalitätsprävention mit Graffiti

Kinder lernen Kunst **VOM PROFI**

OSCHATZ. Oschatzer Kinder und Jugendliche haben im August gelernt, wie mit Graffiti Wände verschönert werden können. Die Graffiti-Woche mit dem anschließenden Workshop war das erste Projekt der Stadt Oschatz, welches gemeinsam mit der Sicherheitspartnerschaft der Polizei und dem Landespräventionsrat umgesetzt wurde. Seit dem Frühjahr ist Oschatz Teil der Allianz Sichere Sächsische Kommunen (ASSKomm) und kümmert sich aktiv um Kriminalprävention.

Illegales Besprühen von Wänden, Mauern und Gebäuden ist immer wieder ein Problem in der Stadt und so nahmen sich der Jugendarbeiter der Stadtverwaltung und das Jugendhaus der Stadt in der Lichtstraße der Sache an. Sie luden Kinder und Jugendliche in den Sommerferien ein, die Techniken und das Handwerkszeug der Kunstrichtung zu erlernen. Angeleitet von den Profis Christian Weiße aus Torgau sowie Maiko Böhme aus Oschatz hatten sie spannende gemeinsame Ferienerlebnisse.

Während der Graffiti-Woche wurde die ehemalige Badgaststätte am Eulensteg mit Oschatzer Motiven sowie Motiven, mit denen sich die Kinder und Jugendlichen beschäftigen, gestaltet. Weitere Jugendliche gestalteten eine Wand in der Altmarktpassage mit, was auf großes Interesse bei den Passanten stieß. Christian Weiße und Maiko Böhme hatten im Auftrag der Oschatzer Freizeitstätten GmbH bereits die gegenüberliegende Wand in der Altmarktpassage mit modernem Graffiti gestaltet. Nun kommt die viel frequentierte Passage wieder schmuck daher.

Die Altmarktpassage wurde durch Oschatzer Jugendliche mit Graffiti gestaltet. Foto: Werner/SV

Zwölf Mädchen und Jungen zwischen 11 und 19 Jahren nahmen an dem Angebot der Stadt teil. Sie wissen nun, dass es genügend „legale" Möglichkeiten für Graffiti in der Stadt gibt und sie den Eigentümer fragen müssen, bevor sie etwas an die Mauer sprühen. Sie lernen, wie ein Bild proportional vom Entwurf auf dem Papier auf die Wand übertragen wird und wie die interessanten dreidimensionalen Effekte entstehen. In den Herbstferien gab es eine Fortsetzung im Jugendhaus. Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Investitionen im Bürgerhaus Schmorkau

SCHMORKAU. Im Bürgerhaus Schmorkau wurde im Eingangsbereich und im kleinen Besprechungsraum der Feuerwehr der Putz erneuert.

Dieser war durch aufsteigende Feuchtigkeit beschädigt und ist teilweise von der Wand gefallen. Zusätzlich musste der Fußboden im Besprechungsraum komplett neu konstruiert und in diesem Zusammenhang auch die Türen gestrichen werden. Ausgeführt wurden die Arbeiten im Umfang von 17 700 Euro vom Baubetrieb Voigtländer GmbH.

Die Zuwendung wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" durch den Bund, durch den Freistaat Sachsen sowie der LAG Sächsisches Zweistromland Ostelbien bereitgestellt. Die Steuermittel von Bund und Land werden auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes zur Verfügung gestellt.

Im Bürgerhaus Schmorkau wurde investiert, um die Bedingungen für Versammlungen zu verbessern. Gredler/SV

Projektmanager*innen für Wegemanagement gesucht

OSCHATZ. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 1.1.2022 zwei Projektmanager*innen (m/w/d) für den Bereich Touristisches Wegemanagement

Der Tourismusverband LEIPZIG REGION e.V., mit Sitz in Waldheim, hat die Aufgabe den Tourismus in der LEIPZIG REGION zu fördern und damit verbunden das Image als touristische Destination insbesondere durch die Umsetzung der Destinationsstrategie zu profilieren. Zu den Aufgaben des Verbandes gehören u.a. die fachliche Beratung seiner Mitglieder, das Initiieren und Begleiten interkommunaler touristischer Entwicklungs- und Infrastrukturprojekte sowie die Unterstützung der Produkt- und Qualitätsentwicklung.

Vernetzt und offen wollen wir Mehrwerte für die touristische Zukunft der LEIPZIG REGION schaffen. Im Fokus steht dabei der Aufbau und die Entwicklung eines nachhaltigen touristischen Wegemanagements in der LEIPZIG REGION. Durch das Projektmanagement soll die LEIPZIG REGION bei der Weiterentwicklung der touristischen Infrastruktur im Bereich Rad- und Wandertourismus gestärkt werden. Durch die aktive Unterstützung, Beratung und Begleitung der Kommunen bei der Vernetzung und Ergänzung vorhandener Routen soll sich die LEIPZIG REGION als Aktivregion kontinuierlich entwickeln.

Ihre Aufgaben sind:

- Prüfung der aktuellen Wander- und Radwege basierend auf den Bedürfnissen der definierten Zielgruppen der LEIPZIG REGION und Beseitigung von konzeptionellen Mängeln
- Identifizierung von Lücken und Prüfung der Umsetzung weiterer touristischer Routen vor dem Hintergrund der Profilgebung der Region
- Unterstützung, Begleitung und Beratung der Kommunen zur Schaffung einer qualitativen und zielgruppengerechten Rad- und Wanderwegen durch:
  - o Inhaltliche Unterstützung bei der Erarbeitung von regionalen Konzepten und Plänen
  - o Inhaltliche Unterstützung bei der Erarbeitung von Leistungsbeschreibungen, Leistungsverzeichnissen und Ausschreibungsunterlagen für Ingenieur-, Planungs- und Bauleistungen für touristische Wegeinfrastruktur
- Unterstützung, Begleitung und Beratung der Kommunen bei der sukzessiven Vereinheitlichung und Modernisierung des Touristischen Informations- und Leitsystems
- Aufbau eines Netzwerkes von kommunalen und ehrenamtlichen Wegewarten zur regelmäßigen Kontrolle der regionalen Hauptradrouten und Hauptwanderrouten zur Unterstützung der Kreiswegewarte
- gebietsübergreifende Aktualisierungen des Wegenetzes und der Beschilderung im digitalen touristischen Wegekataster der Landkreise Leipzig und Nordsachsen (cardo-GIS)
- Prüfung und Bearbeitung von Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung TÖB im Bezug auf das touristische Wegesystem
- Vernetzung der regionalen Akteure zur Initiierung und Abstimmung von interkommunalen Projekten sowie zum Wissenstransfer
- Mitwirkung in verschiedenen regionalen und überregionalen themenbezogenen Arbeitskreisen und Arbeitsgruppen

Ihr Profil:

Sie haben ein abgeschlossenes FH- oder Hochschulstudium mit aufgabenadäquatem Schwerpunkt und bereits eine mehrjährige Berufserfahrung im Destinationsmanagement, der Regionalentwicklung oder im Bereich der Infrastrukturplanung. Sie verfügen über ausgeprägte Gebietskenntnisse in der Region Leipzig und sind mobil.

Die Arbeit mit Geoinformationssystemen (GIS) ist Ihnen vertraut.

Sie sind ein Katalysator. Sie wissen instinktiv, wie Sie Ideen in Taten umsetzen, und Sie können Dinge verwirklichen. Ihre Energie kann ansteckend und mitreißend wirken. Sie sind besonders begabt darin, Prioritäten zu setzen, Ziele festzulegen und effizient zu arbeiten.

Sie haben Pioniergeist und lassen sich faszinieren von neuen Ideen. Weil Sie die Welt gern aus verschiedenen Perspektiven betrachten und immer auf der Suche nach Innovationen sind, sind Sie ein starker und kreativer Brainstorming-Partner.

Sie bringen gerne Aufgaben zum Abschluss. Sie verfügen über einen starken inneren Antrieb – eine innere Quelle von Intensität, Energie und Stärke, die Sie motiviert, mit großem Engagement dafür zu sorgen, dass Dinge erledigt werden.

Sie vertrauen Ihren Instinkten und gehen zuversichtlich und optimistisch voran, auch wenn Sie neue Wege beschreiten. Aufgrund Ihrer Sicherheit, Überzeugungskraft und der Fähigkeit, Entscheidungen schnell zu treffen, zeigen Sie anderen den Weg.

Sie bauen aufrichtige Beziehungen mit Einzelnen auf. Ihre Authentizität und kommunikative Art ermöglicht es Ihnen, enge, langlebige Netzwerke aufzubauen, die Vertrauen schaffen. Dank Ihrer Ermutigung können andere lernen, sich weiterentwickeln und verbessern.

Wir bieten:

- die Mitarbeit an zukunftsorientierten Verbandsthemen mit hoher strategischer Relevanz und Dynamik
- ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet mit weitreichendem eigenen Gestaltungsspielraum
- eine verantwortungsvolle und spannende Tätigkeit in einem innovativen, agilen Team

Die Tätigkeit (Vollzeit, 40 Stunden) kann zu einem ausgeprägten Anteil im Home-Office ausgeführt werden. Die Stelle ist zunächst befristet bis 31.12.2023.

Wenn Sie Freude an der Vernetzung von Akteuren sowie der Entwicklung und Umsetzung von Perspektiven und Lösungen haben, senden Sie uns Ihre aussagekräftige digitale Bewerbung mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und einem Persönlichkeitsprofil bis zum 3.12.2021 an: Tourismusverband LEIPZIG REGION e.V., Niedermarkt 1, 04736 Waldheim, E-Mail: info@regionleipzig.de

Impressum

Herausgeber
Stadt Oschatz, Neumarkt 1, 04758 Oschatz
Erscheinungsweise
Das Amtsblatt der Stadt Oschatz erscheint am zweiten und vierten Dienstag im Monat in der Oschatzer Allgemeinen Zeitung (LVZ) unter der Überschrift „Amtsblatt Oschatz".
Es liegt im Bürgerbüro der Stadtverwaltung zur kostenlosen Mitnahme aus.

Anzeigen
Romy Hofmann, Telefon: 03435 9768 61,
Telefax: 03435 9768 69,
E-Mail: r.hofmann@leipzig-media.de
Verantwortlich
für den amtlichen Teil und die Redaktion:
Stadt Oschatz, Anja Seidel,
Telefon: 03435 970 275,
E-Mail: presse@oschatz.org

Herstellung/Vertrieb/Anzeigen
Leipzig Media GmbH,
Peterssteinweg 19,
04107 Leipzig

Die nächste Ausgabe des Amtsblatts erscheint am 7. Dezember 2021.

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917

www.krematorium-meissen.de …die Bestattungsgemeinschaft